



<b>Beschlussvorlage</b> <b>2017/170</b>	Referat	Baureferat
	Abteilung	Abt. 33, Tiefbau
	Verfasser(in)	Baureferat

Gremium	Termin	Vorlagenstatus
<b>Bauausschuss</b>	<b>18.07.2017</b>	<b>öffentlich</b>

**GewG Friedberg Park; Querungshilfe im Zuge des Winterbrückenweges in Derching  
- Diskussion erster Planungsüberlegungen -**

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Einrichtung einer Querungshilfe im Zuge des Winterbrückenweges soll weiterverfolgt und im Jahr 2018 umgesetzt werden.

<b>anwesend:</b>	<b>für den Beschluss:</b>	<b>gegen den Beschluss:</b>
------------------	---------------------------	-----------------------------



### **Sachverhalt:**

Zum Zeitpunkt der Erschließung des Gewerbegebiets „Friedberg Park“ in Derching war mit Ausnahme des Schnellrestaurants und der Tankstelle noch nicht bekannt, welche Firmen sich dort ansiedeln würden, wie groß die Grundstücke und wo die Zufahrten sein würden. Um insbesondere im südlichen Bereich flexibel auf die verkehrliche Erschließung der autobahnzugewandten Grundstücke reagieren zu können, wurde dort ein Straßenquerschnitt mit einer Breite von 10,50 m gewählt, um bei Bedarf Abbiegespuren vorzusehen.

Zwischenzeitlich sind die Grundstücke im Gebiet weitestgehend bebaut, insbesondere entlang der Autobahn A 8 werden zuletzt nach und nach die Nutzungen aufgenommen, so auch der [REDACTED]. Insbesondere diese beiden „Einrichtungen“ werden natürlich auch von den Derchinger Bürgern genutzt, die z. T. auch zu Fuß oder mit dem Rad dorthin kommen.

Verschiedene Bürger haben deshalb bei der Stadt Friedberg die Einrichtung einer Querungshilfe (Mittelinsel) angeregt, um die breite Straße, auf der ein erheblicher Verkehr stattfindet, sicher überqueren zu können. Über die Anzahl der Fußgängerquerungen liegen keine Erhebungen vor, allerdings kann aufgrund der Erkenntnisse der Verwaltung aus verschiedenen Ortsterminen ein Bedarf nicht gänzlich negiert werden. So wurde auch vermehrt beobachtet, dass es immer wieder fußläufige Verbindungen auch nur innerhalb der angesiedelten Betriebe gibt (vom Schnellrestaurant zum Bäcker, vom Supermarkt zur Tankstelle,...).

Die Verwaltung hat zunächst das Ziel verfolgt eine möglichst einfache Querungshilfe (provisorische Mittelinsel) zu installieren. Diese sollte zunächst in der Verlängerung der bestehenden Mittelinsel unmittelbar westlich des Kreisverkehrs situiert werden, um nach Querung der Straße direkt auf den Parkplatz der Bäckerei zu gelangen. Dies war jedoch aus verschiedenen Gründen nicht möglich (Parkplatzplanung, Topographie,...).

Eine Querungshilfe im Bereich der Erschließungsstraße zum Supermarkt / zur Bäckerei scheitert an den zu berücksichtigenden Schleppkurven für Lkw und Lastzüge.

Im Ergebnis ist die Anordnung einer Querungshilfe im Sinne einer Mittelinsel nur möglich, wenn auf der Südseite ein ausreichend breiter Gehweg angeordnet wird, über den die Fußgänger dann zur inneren Erschließungsstraße und weiter Richtung Supermarkt / Bäckerei gelangen können.

Da dies nicht als günstiges Provisorium möglich ist, sollen in der heutigen Sitzung die Überlegungen hierzu vorgestellt werden. Im Falle eines positiven Beschlusses könnten diese Überlegungen anschließend konkretisiert werden, um dann für 2018 die erforderlichen Haushaltsmittel (ca. 20.000 – 25.000 €) vorsehen zu können. Laut Auskunft der Baubetriebshofleitung wäre es 2018 auch denkbar, dass der kürzlich beschlossene Straßenbautrupps dann bereits eingesetzt ist und größere Teile dieser Baumaßnahme übernehmen könnte (=Kostensparnis).

Die Polizei begrüßt die Herstellung einer Querungshilfe ausdrücklich und hat dem dargestellten Standort bereits zugestimmt.

**Anlagen:** Lageplan